

Esther Sedlacek: ARD-Moderatorin freut sich auf dritten Spross!

Esther Sedlacek, ARD-„Sportschau“-Moderatorin, erwartet im Sommer 2025 ihr drittes Kind. Familie und Karriere vereint.



München, Deutschland - Esther Sedlacek, die beliebte Moderatorin der ARD-„Sportschau“, hat eine wunderbare Neuigkeit zu verkünden: Sie erwartet ihr drittes Kind! Die 38-jährige Sportjournalistin bestätigte die frohe Botschaft exklusiv gegenüber der **Bild-Zeitung** und teilte mit, dass die Geburt für den Sommer 2025 geplant ist. „Ja, ich bin schwanger. Ich freue mich total, es ist im Sommer so weit. Es gibt keinen Grund – und ja, auch keine Chance – etwas zu verheimlichen. Wir bekommen einen Jungen“, so Sedlacek. Damit wird ihre Familie um ein weiteres Kind bereichert. Gemeinsam mit ihrem Ehemann, einem Münchner Geschäftsmann, hat sie bereits zwei Kinder, eine Tochter (geb. 2019) und einen Sohn (geb. 2021).

Die ersten Gerüchte über ihre Schwangerschaft kursierten während eines DFB-Pokal-Viertelfinales, als Bastian Schweinsteiger, ebenfalls ARD-Moderator, beiläufig auf Sedlaczeks Bauch anspielte. „Dauert bei mir noch ein bisschen, Basti“, konterte Sedlaczek schlagfertig, was die Zuschauer ins Schmunzeln brachte. Ihr Management bestätigte nun offiziell gegenüber **gala.de**: „Ich kann Ihnen bestätigen, dass Esther Sedlaczek im Sommer 2025 ein Kind erwartet und sich sehr freut.“

Karriere und Familienleben

Trotz des freudigen Ereignisses bleibt Sedlaczek weiterhin das Gesicht der ARD. Ihr Vertrag wurde erst kürzlich bis 2029 verlängert, und sie moderiert seit 2021 die „Sportschau“ am Samstagabend sowie bei großen Fußballturnieren. Ihre Fähigkeit, Familie und Karriere unter einen Hut zu bringen, ist bemerkenswert. Schon 2021 äußerte sie den Wunsch nach mindestens zwei Kindern, und nun erfüllt sich dieser Wunsch mit dem kommenden Geschwisterchen. Die Zuschauer dürfen gespannt sein, wie Sedlaczek ihre sportliche Karriere und das Leben als Mutter in der Zukunft miteinander verbinden wird.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	München, Deutschland
Quellen	• www.vol.at • www.focus.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at